



Sammlung Theaterzettel

Madame Butterfly

Breisach, Paul

1923-04-25

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

261. Vorstellung 1922/23

Mittwoch, den 25. April 1923

41. Vorstellung in Miete D

(F. V. B. Nr. 11301—11471)

(B. V. B. Nr. 3661—3760)

Madame Butterfly

Tragische Oper in drei Akten von L. Illica und G. Giacosa
Deutsch von Alfred Brüggenmann. Musik von Giacomo Puccini
Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Paul Breisach

Personen:

Cho-Cho-San, genannt Butterfly	Lenne Geier
Suzuki, Cho-Cho-Sans Dienerin	Ida Schäffer
Kate Pinkerton	Margarete Ziehl
Pinkerton, Leutnant in der amerikanischen Marine	Fritz Bartling
Sharpleß, Konsul der Vereinigten Staaten in Nagasaki	Josef Burgwinkel
Soro	Philipp Massalsky
Der Fürst Yamadori	Alfred Landorn
Onkel Bonze	Mathieu Frank
Yakufidé	Robert Walden
Der kaiserliche Staatskommissar	Karl Zöller
Der Standesbeamte	Adolf Karlinger
Die Mutter Cho-Cho-Sans	L. Böttcher-Fuchs
Die Base	Margarete Ziehl

Verwandte, Freunde und Freundinnen von
Cho-Cho-San, Diener

Zwischen dem 1. und 2. Akt liegen drei Jahre

Ort der Handlung: Nagasaki. Zeit: Gegenwart

Spielwart: Anton Schrammel

Nach dem ersten Akte größere Pause

Kvant: Grete Hofen, Bettu Kofler, Maria Andor

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr Anfang 7 Uhr Ende gegen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr
Hohe Preise

Die Zurücknahme v. Eintrittskarten find. nur bei Stückänderung statt
Während des Spiels ist der Eintritt i. d. Zuschauerraum nicht gestatt.

Das neueste Heft der RHEINISCHEN THALIA
(Wochenschrift des Mannheimer National-Theaters)
gelangt vor und in dem Theater zum Verkauf. ✕

Vorsteigende Druck- und Verlags-Anstalt des N. N. Mannheim, P. 1. 1

Jaeger
Adolf Jaeger nun Opernhaus in Form
9/11. 9. 13.